

DGUV - Fachgespräch

## „Sicherheit und Gesundheitsschutz in der Feuerwehr - zukunftsfähig gemacht.“

am 13./14. Dezember 2016 in Dresden (DGUV Akademie, Haus 2)

### Gefährdungsbeurteilung? Unterweisung? Dokumentationen? Eignung?

Nur vier von vielen Schlagwörtern, die auch bei ehrenamtlichen Führungskräften der Feuerwehren in Deutschland immer mehr an Bedeutung gewinnen. Die Organisation von Sicherheit und Gesundheitsschutz in der Feuerwehr ist eine zentrale Aufgabe der Kommunen und ihrer Feuerwehren. Häufig bestehen jedoch Unsicherheiten und Fragen zu diesem Themenkomplex, wie z. B.:

- ❗ Welche Bedeutung hat das staatliche Recht, das Vorschriften- und Regelwerk der DGUV, die Normen für meine Feuerwehr?
- ❗ Körperliche und geistige Eignung für den Feuerwehrdienst - was bedeutet das? Wer stellt diese Eignung fest?
- ❗ Gibt es neue Formen der Unterweisung bzw. Erkenntnisse aus der Erwachsenenbildung, die z. B. den jährlichen UVV-Abend interessant machen?
- ❗ Wie installiert man ein wirksames System von Sicherheit und Gesundheitsschutz in der freiwilligen Feuerwehr?
- ❗ Überprotektion oder mangelhafter Schutz – wie wählt und benutzt man die passende persönliche Schutzausrüstung im Feuerwehrdienst?
- ❗ Kontaminationsvermeidung / Hygiene im Feuerwehrdienst – ist das wichtig?

Die Antworten hierauf sowie aktuelle Informationen zum Sachstand der geplanten Neufassung der DGUV Vorschrift 49 „Feuerwehren“ und welche Auswirkungen diese auf den Betrieb der Feuerwehr haben, können aus erster Hand von ausgewiesenen Experten und Praktikern in Sachen Sicherheit, Unfall- und Gesundheitsschutz beim 4. Fachgespräch „Sicherheit und Gesundheitsschutz in der Feuerwehr - zukunftsfähig gemacht“ des Fachbereichs „Feuerwehren, Hilfeleistungen, Brandschutz“ der DGUV in Dresden erfahren werden.

Die Teilnahme an der Fachveranstaltung sowie der Abendveranstaltung ist kostenfrei. Anreise und Übernachtung müssen jeweils von den Teilnehmern getragen werden.

Zielgruppe sind die Aufsichtspersonen der Unfallversicherungsträger, Verantwortliche aus Behörden, Ministerien und Verbänden sowie Führungskräfte der Freiwilligen, Berufs- und Werkfeuerwehren.



© Unfallkasse Rheinland-Pfalz

**Veranstaltungsort:**  
**DGUV Akademie Dresden**  
**Haus 2**  
**Königsbrücker Landstraße 2 - 4**  
**01109 Dresden**

► [www.dguv.de/congress/index.jsp](http://www.dguv.de/congress/index.jsp)

Informationen zum Veranstaltungsort, zur Anmeldung und zur Hotelreservierung erhalten Sie unter:

► [www.dguv.de/webcode/d1036243](http://www.dguv.de/webcode/d1036243)

# Programm (Stand 27.10.2016)

Dienstag, 13.12.2016

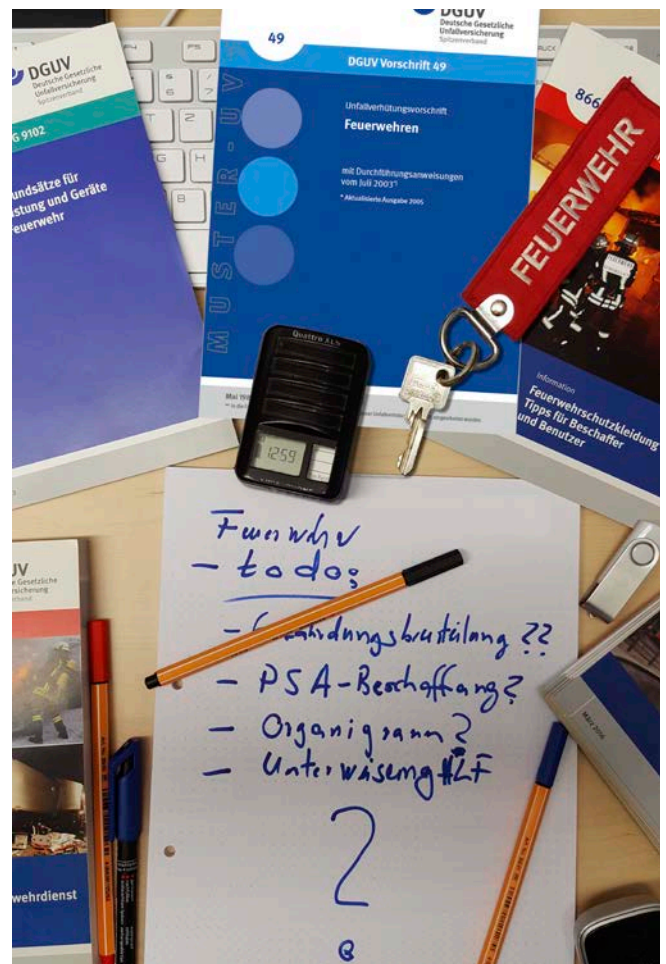
Moderation: Tim Pelzl, FB FHB

ab 10:30 Uhr	<b>Registrierung</b>
12:00 - 12:55 Uhr	<b>Imbiss</b>
13:00 - 13:15 Uhr	<b>Eröffnung</b> <b>Wolfgang Kurz</b> Leiter des Fachbereichs "Feuerwehren, Hilfeleistungen, Brandschutz" der DGUV
13:15 - 13:30 Uhr	<b>Impulsreferat</b> <b>Lars Oschmann</b> Vizepräsident des Deutschen Feuerwehrverbandes
13:30 - 14:00 Uhr	<b>Herausforderung für Sicherheit und Gesundheitsschutz - die freiwillige Feuerwehr aus staatlicher Sicht</b> <b>Michael Willms</b> Ausschuss für Feuerwehren, Katastrophenschutz, zivile Verteidigung (AFKzV)
14:00 - 14:45 Uhr	<b>Sicherheit und Gesundheitsschutz für die Feuerwehr – ein Ding der Unmöglichkeit?</b> <b>Detlef Garz</b> SG „FwH“ / FUK Mitte.
14:45 - 15:15 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
15:15 - 17:15 Uhr	<b>Fachthemen - Kleingruppen</b> <b>Alle Fachthema-Leitungen</b> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Bedeutung von staatlichem Recht, Normen und Vorschriften in der Feuerwehr.</li> <li>2. Eignung für den Feuerwehrdienst.</li> <li>3. Neue Formen der Unterweisung / Erkenntnisse aus der Erwachsenenbildung.</li> <li>4. Organisation von Sicherheit und Gesundheitsschutz in der freiwilligen Feuerwehr.</li> <li>5. Benutzung von persönlicher Schutzausrüstung (PSA) im Feuerwehrdienst.</li> <li>6. Kontaminationsvermeidung – Hygiene im Feuerwehrdienst.</li> </ol>
ab 19:00 Uhr	<b>Gemeinsames Abendessen in der Dresdner Innenstadt</b> nur für angemeldete Tagungsteilnehmer

Mittwoch, 14.12.2016- Fortsetzung -

Moderation: Detlef Garz, SG FwH

09:00 - 10:30 Uhr	<b>Präsentation/Diskussion der Fachthemen, Teil I</b> Alle Fachthema-Leitungen
10:30 - 11:00 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
11:00 - 11:45 Uhr	<b>Präsentation/Diskussion der Fachthemen, Teil II</b> Alle Fachthema-Leitungen
11:45 - 12:15 Uhr	<b>Feuerwehrärzte / -innen in Deutschland</b> <b>Klaus Friedrich</b> Bundesfeuerwehrarzt
12:15 - 12:45 Uhr	<b>Diskussionsrunde – Fragen &amp; Antworten</b> Alle Referenten
12:45 - 13:00 Uhr	<b>Fazit</b> <b>Wolfgang Kurz</b> Leiter des Fachbereichs "Feuerwehren, Hilfeleistungen, Brandschutz" der DGUV
ca. 13:00 Uhr	<b>Mittagsimbiss und Ende der Veranstaltung</b>



# Detailübersicht Fachthemen – Kleingruppen

(13.12.2016, 15:15 – 17:15 Uhr)

Fachthemen - Kleingruppen	Referenten
1. Bedeutung von staatlichem Recht, Normen und Vorschriften in der Feuerwehr.	Detlef <b>Garz</b> , SG FwH / FUK Mitte Karsten <b>Göwecke</b> , FNFw im DIN / Berliner Feuerwehr Michael <b>Willms</b> , AFKzV / Innenministerium BW
2. Eignung für den Feuerwehrdienst.	Dr. Andreas <b>Rickauer</b> , SG FwH / BG RCI Klaus <b>Friedrich</b> , Bundesfeuerwehrarzt
3. Neue Formen der Unterweisung / Erkenntnisse aus der Erwachsenenbildung.	Dirk <b>Flesch</b> , SG FwH /UK Saarland Dave <b>Paulissen</b> , SG FwH/UK Rheinland-Pfalz
4. Organisation von Sicherheit und Gesundheitsschutz in der freiwilligen Feuerwehr.	Thomas <b>Roselt</b> , SG FwH / kommunale Unfallversicherung Bayern Wolfgang <b>Zuchs</b> , kommunale Unfallversicherung Bayern
5. Benutzung von persönlicher Schutzausrüstung (PSA) im Feuerwehrdienst.	Frank <b>Obergöker</b> , SG FwH / UK Baden-Württemberg N.N.
6. Kontaminationsvermeidung – Hygiene im Feuerwehrdienst.	Tim <b>Pelzl</b> , FB FHB / UK Baden-Württemberg Dr. Dirk <b>Taeger</b> , Institut für Prävention und Arbeitsmedizin der DGUV

## Hinweis:

Alle sechs Fachthemen sowie eventuelle neue Aspekte, die sich im Rahmen der Kleingruppen ergeben, werden am 14.12.2016 von den Referenten im Plenum vorgestellt.